



Ihre Sachbezugskarte Unser Designservice

PayCenter GmbH

Leitfaden für die Anlieferung Ihrer Daten



Sachbezugs
Karte



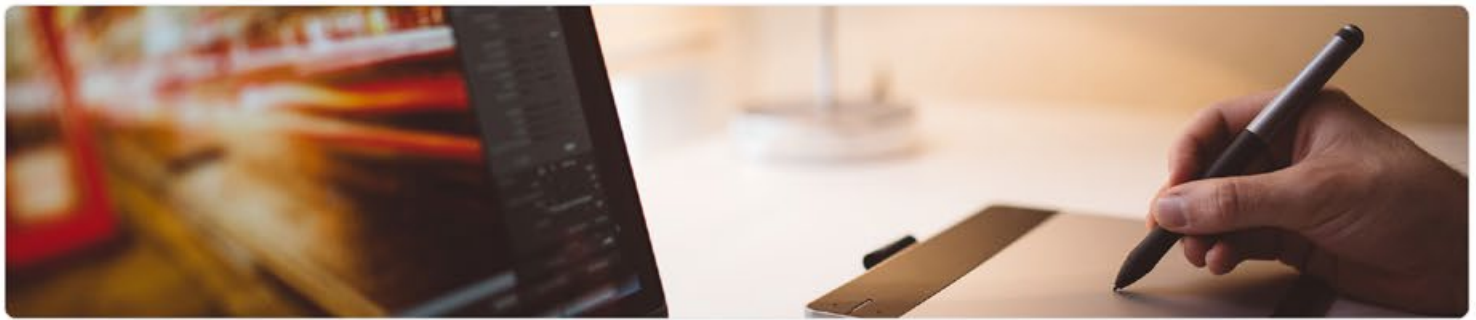
Inhaltsangabe

Dieser Leitfaden begleitet Sie durch den Prozess, wenn Sie Ihr Firmenlogo zur Gestaltung an unseren Grafikservice übermitteln möchten.



1. Logo für den Grafikservice anliefern
2. Farbraum, Farben
3. Dateierstellung
4. Begriffserklärungen





Das richtige Logo für den Grafikservice

Was Sie benötigen

Vektordatei* (.eps / .svg / ...)
oder
Bilddatei (.png / .jpeg / .tiff)
in ausreichender Qualität.

Bitte sehen Sie davon ab Bilddateien (.jpeg
.png .bmp .tiff etc.) in Vektordateien
umzubenennen, dies bietet **keinen** Vorteil!

Stellen Sie Ihr Logo auf die Probe

Prüfung Ihrer Datei

Vektordateien

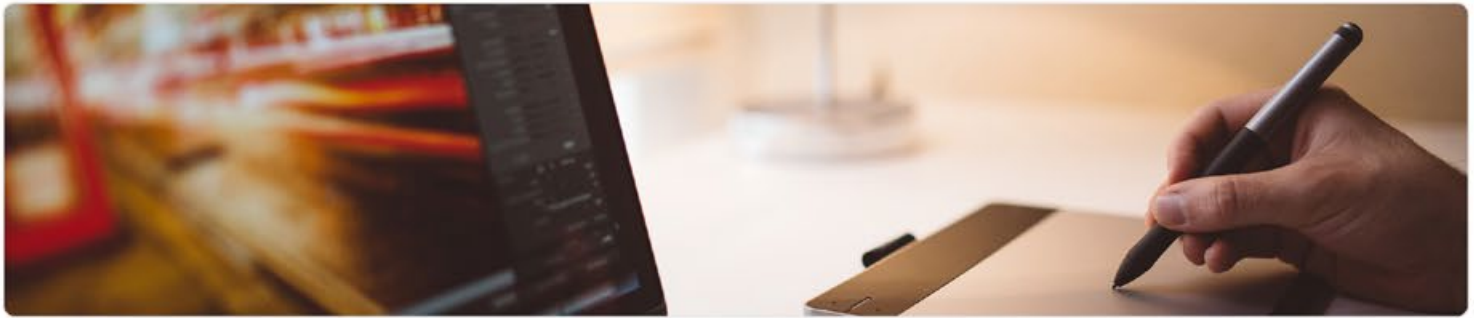
Sind Fonts / Texte in Pfade konvertiert?
Ansonsten schicken sie uns gerne die
OTF-Datei Ihres Schriftzuges mit.

.png .jpeg .tiff

Horizontale sowie vertikale Auflösung
sollten **600 dpi** betragen.

Ihr Logo sollte **nicht kleiner** als
800x800 px* sein.



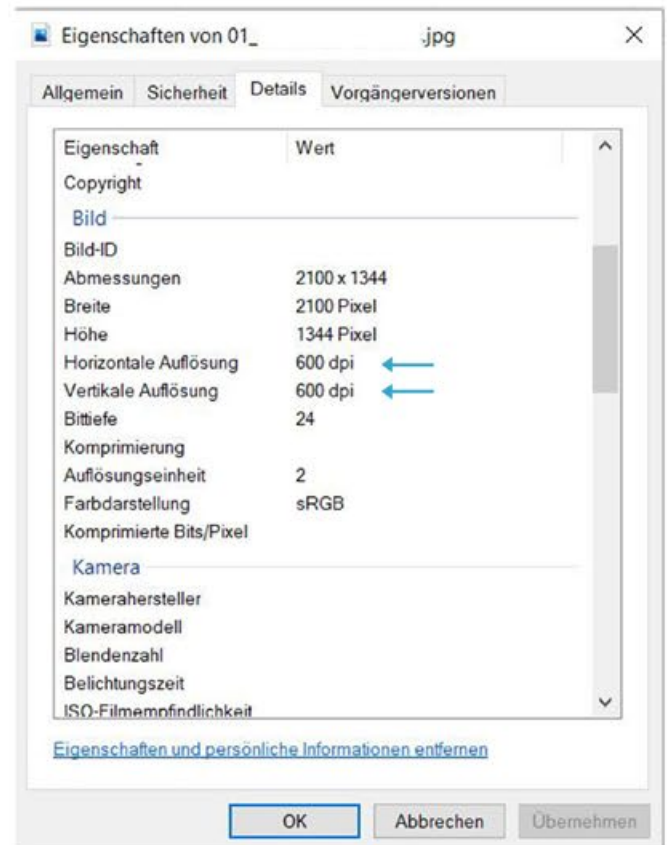


Das richtige Logo für den Grafikservice

Anleitung zur Dateiprüfung

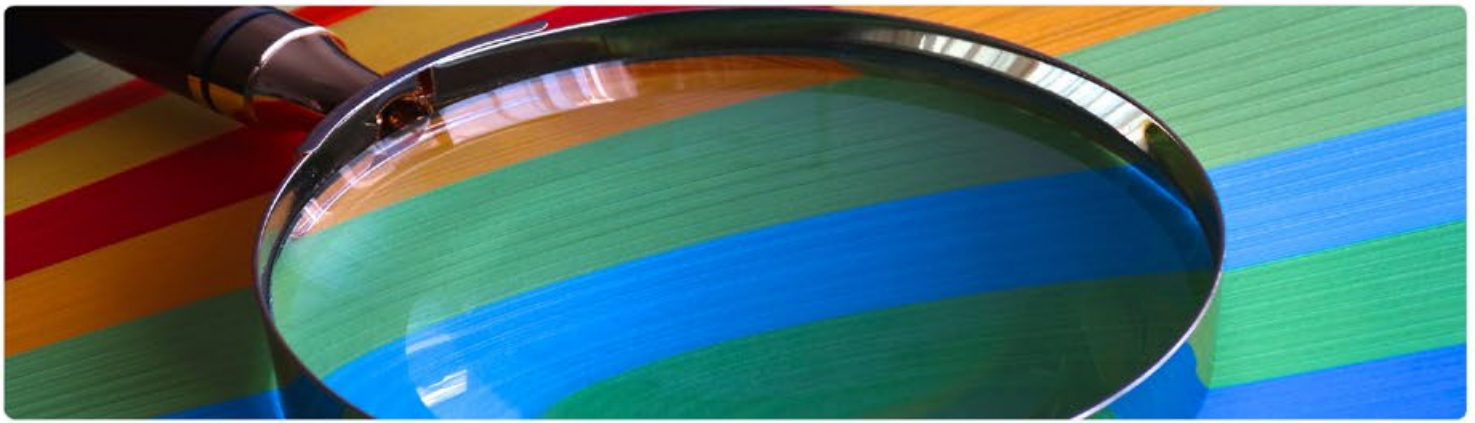
1. Rechtsklick auf die Bilddatei.
2. Unter „Eigenschaften“ das Systemfenster öffnen.
3. Hier wählen Sie den Reiter „Details“
4. Unter „Bild“ finden Sie die Abmessungen.

Hier sollte der Wert möglichst hoch sein. Die horizontale sowie vertikale Auflösung sollten im Optimalfall **600 dpi** betragen.



Prüfen Sie die Qualität Ihrer Bilder!





Logoqualitäten im Vergleich



Sachbezugs
Karte

Logo mit sehr schlechter Qualität
Konturen verschwimmen, massive
Farbverschiebungen, Fleckenbildung.

z.B. eingescannte Logos, Logos mit
niedriger Dateigröße.

Nicht für eine Sachbezugskarte geeignet!



Sachbezugs
Karte

Logo mit schlechter Qualität
Konturen beginnen zu verschwimmen,
Farbverschiebungen, Fleckenbildung.

z.B. Logos mit (zu) niedriger Dateigröße

Nicht für eine Sachbezugskarte geeignet!



Sachbezugs
Karte

Logo mit akzeptabler Qualität
Klare, scharfe Kanten, klare Farben
ohne Fleckenbildung.

Für eine Sachbezugskarte geeignet!





Farbraum, Farben und Bilder

Farbraum

Wir passen Ihnen den Farbraum gerne an.
[Experten: Liefern Sie Ihre Dateien bitte im sRGB Farbraum an.](#)

Bilder

Selbstverständlich können weitere Bilder auf der Karte platziert werden. Die Mindestgröße beträgt **2100 x 1344 px** mit **600dpi**. Der Prüfungsvorgang der Dateien ist der gleiche wie bei Ihrem Logo (siehe Seite 3).

Die Größe des Bildes sollte **2100x1344 px** nicht unterschreiten.

Das „größer ziehen“ bei Bildern mindert meist die Qualität und lohnt sich nicht.

Farbdarstellung

Vermeiden Sie grelle, helle und pastellartige Farbtöne oder Farbverläufe, da diese meist nicht wie gewünscht dargestellt werden

Beispiele Farbverschiebungen Bildschirm / Druck

  pastellartiges Grün
RGB CMY

  grelles Gelb
RGB CMY

  heller Fliederton
RGB CMY

  Farbverläufe
RGB CMY





Ihre Wünsche

Haben Sie schon Vorstellungen wie Ihre Karte aussehen soll, können diese aber nicht umsetzen? Teilen Sie uns Ihre Wünsche gerne mit.

Wir geben unser Bestes um diesen gerecht zu werden. Allerdings sind auch uns einige Grenzen gesetzt. Beachten Sie bei Ihren Wünschen bitte unsere Sperrzonen.

Sperrzone

Logos und Schriftzüge sollten nicht in der rot markierten Sperrzone platzieren, da sie dort angeschnitten oder überdeckt werden könnten. Dekorative Elemente wie Muster oder Hintergrundbilder dürfen in dem Bereich verwendet werden.



Chip

Der Kartenchip ist fest auf jeder Karte verbaut. Auch auf dieser Fläche ist keine Personalisierung sichtbar.

Mastercard Branding

Das Mastercard Logo unten rechts ist fest positioniert. Auf dieser Fläche kann kein personalisiertes Design angewendet werden.





Begriffserklärungen

Vektordatei

Eine Vektordatei kann ohne Qualitätsverlust verkleinert oder vergrößert werden. Bei einer (kleinen) Bilddatei hingegen verschwimmen scharfe Konturen bei einer Bildvergrößerung.

DPI

Beschreibt die Anzahl der gedruckten Punkte auf einem Inch (1 inch = 2,54 cm). Die Menge der Druckpunkte ist maßgebend für die Qualität des Bildes, denn im Druckprozess wird das Druckbild in kleine Punkte umgewandelt.

Achtung! DPI nicht mit PPI verwechseln

Pixel

Jedes digitale Bild setzt sich aus vielen Pixeln zusammen. Ein Pixel steht für eine bestimmte Farbinformation. Für ein besseres Verständnis kann das Pixelmaß des Bildes auch in cm umgerechnet werden.

Pixelmaß eines Bildes bei 600dpi:
 $2100 \times 1344 \text{ px} = 8,89 \times 5,68 \text{ cm}$

Rechenweg

$600 \text{ dpi} = 236,22 \text{ px/cm}$

$2100 \text{ px} : 236,22 \text{ px/cm} = 8,89...$

$1344 \text{ px} : 236,22 \text{ px/cm} = 5,68...$

Farbdarstellung

Alle digitalen Geräte arbeiten mit dem RGB Farbraum. Dieser setzt sich aus den Lichtfarben Rot, Grün und Blau zusammen. Damit diese Farben angezeigt werden können, ist Licht notwendig.

Da Druckprodukte generell kein Licht ausstrahlen, wird hierbei mit dem CMYK Farbraum gearbeitet. Die Farbwahrnehmung geschieht bei diesem Farbraum durch Reflexion und Absorption von Licht. Helle, grelle und leuchtende Farben können im gewöhnlichen CMYK Druck leider nicht abgebildet werden. Diese Farben erscheinen gedruckt trüber und nicht ganz so ausdrucksstark.

